

DIES&DAS

Die «Neue Zuger Zeitung» veröffentlicht auf dieser Seite Berichte von Vereinen und Organisationen aus Zug.

# Im Dialog entstehen Kunstwerke

**ZUG** An den Aktionstagen «NoRmaLbehindert» beteiligen sich alle Behinderten-Institutionen des Kantons. Den Startschuss gab eine besondere Ausstellung.

Sieben Künstler und Künstlerinnen mit einer Beeinträchtigung, die in der Kunstwerkstatt an der Lorze arbeiten, und acht nicht-behinderte Künstler und Künstlerinnen aus der Zentralschweiz haben in den letzten Wochen und Monaten im Dialog Werke geschaffen: Bilder, Skulpturen, Stelen. Teils arbeiteten sie gemeinsam an Werken, teils nahmen sie in ihren Werken aufeinander Bezug oder gestalteten gleiche Themen.

Der Schwyzer Künstler Bernhard Annen spürt im Rückblick auf die Zusammenarbeit mit Melissa Sommerhalder Freude. «Ich habe die Bestätigung gefunden, dass Grenzen doch fließend sein können», sagt er. «Es ist nicht sichtbar, wer was gemacht hat. Es ist eine Einheit – wie die Gesellschaft in der Wunschwelt auch.» Damit drückt Annen eine Erfahrung aus, die alle Beteiligten in der einen oder anderen Form machen durften: die Erfahrung einer für beide Seiten bereichernden Begegnung.

## Ausstellung bis Mitte September

Die sieben Dialoge bestritten: Eleonora Amstutz und Sonja Frenademez (Nidwalden/Zug); Beat Annen und Mel Sommerhalder (Schwyz/Zug); Alfons Bürgler und Angela Bibiane Nussbaumer (Schwyz/Zug); Benny Egli, Erich Ambauen und Jacob Tsegaye (Luzern);

Unter dem Motto «Sieben Dialoge» haben Künstler mit einer Beeinträchtigung und nicht-behinderte Künstler gemeinsam Werke geschaffen.



PD

## Fraktion tagt in den Gemeinden

**KANTON** Die CVP-Fraktion des Zuger Kantonsrates führt dieses Jahr ihre Fraktionssitzungen in den Zuger Gemeinden durch. Jeden Monat besucht die Fraktion eine andere Zuger Gemeinde. Als Gäste sind CVP-Mitglieder und Sympathisanten eingeladen.

### Kontakt mit Interessierten

Mit dieser Aktion zeigt die CVP-Fraktion Präsenz und kommt mit Ortsparteimitgliedern und politisch Interessierten in Kontakt. Gerne nutzen auch Gemeinderatsmitglieder die Fraktionssitzungen, um gemeindliche Anliegen zu erörtern.

«Die Aktion kommt sehr gut an und ist ein voller Erfolg», resümiert Fraktionschef Andreas Hausheer. Die CVP-Fraktion wird in diesem Jahr noch in Walchwil, Neuheim, Hünenberg und Zug tagen.

FÜR DIE CVP KANTON ZUG  
GENI MEIENBERG

Roma Inderbitzin und Darlene Wildhaber (Zug/Schwyz); Jörg Niederberger und Irène Melanie Oldani (Nidwalden/Zug); Andrea Roethlin und Manuela Peter (Obwalden/Zug).

Die Ausstellung der beeindruckenden Werke im reformierten Kirchenzentrum in Zug an der Bundesstrasse 15 ist bis 13. September von Montag bis Freitag von 9 bis 20 Uhr zu sehen und am Samstag jeweils von 13 bis 17 Uhr.

Die Vernissage vom 20. August war gleichzeitig Startschuss für die Aktionstage «NoRmaLbehindert», an denen sich

sämtliche dreizehn Behinderten-Institutionen im Kanton Zug beteiligen! Mit unterschiedlichsten Aktionen machen sie vom 20. August bis 13. September auf Fragen rund um «Behinderung» aufmerksam. Was ist normal, was behindert – wer wird durch was und durch wen behindert?

Die Palette der Aktionen reicht von der Podiumsdiskussion bis zum Schaufenstertheater, von der Disco bis zu Slam Poetry und weiterem mehr.

In ihrer Eröffnungsansprache betonte Frau Regierungsrätin Weichelt-Picard,

dass auch im Kanton Zug noch einiges zu tun bleibe, bis die Teilhabe von Menschen mit einer Beeinträchtigung am gemeinsamen Leben selbstverständlich sei. Die Ziele sind in der UN-Behindertenrechtscharta, welche die Schweiz unterzeichnet hat, festgehalten.

Nähere Informationen zu den Aktionstagen gibt es unter [www.facebook.com/normalbehindert](http://www.facebook.com/normalbehindert) und zur Ausstellung unter [www.kubeis.ch](http://www.kubeis.ch)

FÜR PRO INFIRMIS  
CHRISTIAN VOGT

ANZEIGE

## 20% RABATT

Gültig bis 7.9.2014

**MUSKELKATER ADE**

Eine Wohltat für die Muskeln:  
Perskindol Classic Gel, 200ml

**CHF 24.80**  
statt CHF 31.–

20%

Vifor AG, 1752 Villars-sur-Glâne

---

**FÜR KÜNFTIGE NICHTRAUCHER**

Unterstützung auf dem Weg zum Rauchstopp:  
z.B. Nicorette Polar Mint 2mg, 105 Kaudepots

**CHF 41.60** statt CHF 52.–

20% RABATT

auf das gesamte Nicorette-Sortiment

Johnson & Johnson Cons. Healthcare, Div. Janssen-Cilag, 6300 Zug

Lesen Sie die Packungsbeilage. Keine Kumulation mit anderen Rabatten, Gültig solange Vorrat.

---

ZUG APOTHEKE

Telefon 041 720 10 00

OFFEN 365 TAGE

Ihre Apotheke im Bahnhof Zug

## Das etwas andere Fussballturnier

**ZUG** Acht Mannschaften haben am «Grümpi» des Podiums 41 um Tore gekämpft. Den spannenden Final entschied «Palästina» für sich.

Am 23. August fand auf dem Schotterrasen zwischen Podium 41 und Siehbachsaal das alljährliche Grümpiturnier für die Gäste des Podiums statt.

Zum vierten Mal organisierte die Zuger Fachstelle Punkto Jugend und Kind mit dem «GGZ@WORK» ein Turnier zum Mitmachen. Sei es als Spieler, Schiedsrichter, Moderator, Stadionsprecher, Fotograf oder Sanitärer, alle Interessierten halfen mit und waren aktiver Teil des Events.

### Entscheidendes Elfmeterschiessen

Acht Mannschaften meldeten sich an und spielten sich im Laufe des Turniers in den Fussballrausch. Neben den Teams aus Gästen des Podiums 41 nahmen auch fünf Mannschaften der sozialen Dienste Asyl teil.

Im Finale «Palästina» gegen «Choller-müli» gewann «Palästina» im entscheidenden Elfmeterschiessen 5 zu 4! Das «Zuger Sozialgefälle» unterlag im Semi-



Das friedliche Beisammensein und der Spass standen beim Grümpi im Vordergrund.

PD/Karl Vogel

final dem Team Steinhausen B und landete damit auf dem vierten Platz. Doch gewinnen ist nicht alles – friedliches Zusammensein, Spass haben und gemeinsam einen Anlass organisieren

und miterleben standen hier im Vordergrund.

FÜR DIE ZUGER FACHSTELLE  
PUNKTO JUGEND UND KIND:  
SANDRA HEINE

Lucerne University of Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE LUZERN**

Wirtschaft  
Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ

## 21. KMU-Forum

**08. September 2014 in Zug:** Erfolgreiche Erschliessung von asiatischen Absatzmärkten durch KMU

**15. September 2014 in Zug:** Das revidierte Buchführungs- und Rechnungslegungsrecht – (k)ein Stolperstein für KMU?

**22. September 2014 in Luzern:** Business Software as a Service

Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Anmeldung erwünscht.  
Informationen und Anmeldung unter [www.hslu.ch/ifz-kmu](http://www.hslu.ch/ifz-kmu)

Die Veranstaltungen sind jeweils um 17.15 bis 19.00 Uhr.

FH Zentralschweiz

NEUE  
**ZUGER ZEITUNG**  
mit Engagement